## Inhalt

		Seite
Europä	isches Vorwort	2
Anhan	g ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	3
1	Anwendungsbereich	8
2	Normative Verweisungen	8
3	Begriffe und Abkürzungen	9
3.1	Begriffe	9
3.2	Abkürzungen	12
4	USV-Klassen	12
4.1	USV der Klasse C1	12
4.2	USV der Klasse C2	12
4.3	USV der Klasse C3	12
4.4	USV der Klasse C4	13
4.5	Klassen und Umgebung	13
4.6	Dokumentation	13
5	Aussendung	14
5.1	Allgemeines	14
5.2	Allgemeine Prüfanforderungen	14
5.3	Messanforderungen	14
5.3.1	Allgemeines	14
5.3.2	Leitungsgeführte Aussendung	14
5.3.3	Gestrahlte Aussendung	16
6	Störfestigkeit	17
6.1	Allgemeines	17
6.2	Allgemeine Anforderungen und Leistungskriterien	17
6.3	Grundlegende Anforderungen an die Störfestigkeit	18
6.3.1	Allgemeines	18
6.3.2	USV der Klasse C1	18
6.3.3	USV der Klassen C2 und C3	20
6.4	Störfestigkeit gegen Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen	21
Anhan	g A (normativ) Elektromagnetische Aussendung – Prüfverfahren	22
A.1	Allgemeines	22
A.2	Messeinrichtung	22
A.2.1	Messgeräte	22
A.2.2	Netznachbildung (AMN)	22
A.2.3	Spannungsmesskopf	22
A.2.4	Antennen	23
A.2.5	Gleichtaktabsorptionseinrichtung (CMAD)	23
A.2.6	Asymmetrische Netznachbildung (AAN)	23
A.3	Konfiguration der Prüfeinheit	23

## DIN EN IEC 62040-2 (VDE 0558-520):2019-04 EN IEC 62040-2:2018

		Seite
A.4	Bestimmung der Konfiguration mit dem Größtwert der Aussendung	24
A.5	Betriebsart der Prüflinge	25
A.6	Messverfahren für die Störspannung an den Netzanschlussklemmen	25
A.6.1	Messempfänger	25
A.6.2	Netznachbildung (AMN)	25
A.6.3	Erdungsfläche	26
A.6.4	Geräteaufbau für leitungsgeführte Aussendungsmessungen	26
A.6.5	Messung der leitungsgeführten Aussendung	26
A.7	Messverfahren an Wechselstrom-Ausgangsanschlüssen (wo anwendbar)	27
A.8	Messverfahren für die Messung gestrahlter Aussendung	27
A.8.1	Allgemeines	27
A.8.2	Messempfänger	28
A.8.3	Antennen	28
A.9	Aufbauort der Messungen	28
A.9.1	Prüfort	28
A.9.2	Alternative Prüforte	28
A.10	Geräteaufbau für die Prüfung gestrahlter Aussendungen	28
A.10.1	Allgemeines	28
A.10.2	Messung gestrahlter Aussendung	29
A.10.3	Messung bei Vorhandensein hoher Umgebungssignale	29
A.11	Messung gestrahlter magnetischer Störungen	29
A.12	Messung von Netzwerkanschlussstörungen	29
Anhan	g B (informativ) Grenzwerte für elektromagnetische Aussendung und Messverfahren für magnetisches Feld – H-Feld	40
Anhan	g C (normativ) Elektromagnetische Aussendung – Grenzwerte für Netzwerkanschlüsse	42
Anhan	g D (normativ) Elektromagnetische Störfestigkeit – Prüfverfahren	43
D.1	Allgemeines	43
D.1.1	Ziel	43
D.1.2	Prüfumgebung	43
D.2	Elektrostatische Entladung (ESD)	43
D.3	Störfestigkeit gegen gestrahlte elektromagnetische Felder	43
D.3.1	Allgemeines	43
D.3.2	Anordnung der Verbindungsleitungen	43
D.4	Störfestigkeit gegen schnelle Transienten	43
D.5	Störfestigkeit gegen Stoßspannungen	44
D.6	Störfestigkeit gegen niederfrequente Störungen	44
D.6.1	Oberschwingungen und Zwischenharmonische am Netzanschluss	
D.6.2	Netzunsymmetrie (nur bei dreiphasiger USV)	44
Anhang	g E (informativ) Prüfung der Anlage des Anwenders	46
	urhinwoico	47

	Seite
Bilder	
Bild 1 – USV-Anschlüsse	10
Bild A.1 – Messkreis für die Störspannungsmessung an der Netzeinspeisung oder am USV-Ausgang (Spannungsmesskopf)	30
Bild A.2 – Mindestanforderungen an alternative Prüforte	30
Bild A.3 – Prüfaufbau für die Messung leitungsgeführter Aussendung bei Geräten für Tischaufbau mit Spannungsmesskopf	
Bild A.4 – Prüfaufbau für die Messung leitungsgeführter Aussendung bei Geräten für Tischaufbau mit Netznachbildung (Alternativverfahren)	32
Bild A.5 – Prüfaufbau bei Geräten für Bodenaufstellung	33
Bild A.6 – Prüfaufbau bei Anlagen für Bodenaufstellung mit Netznachbildung (Alternativverfahren)	33
Bild A.7 – Prüfaufbau bei Geräten für Tischaufstellung (Messung der leitungsgeführten Aussendung)	34
Bild A.8 – Prüfaufbau bei Geräten für Tischaufstellung (Messung der leitungsgeführten Aussendung) – Grundriss	35
Bild A.9 – Alternativer Prüfaufbau bei Geräten für Tischaufstellung (Messung der leitungsgeführten Aussendung) – Grundriss	35
Bild A.10 – Prüfaufbau bei Geräten für Bodenaufstellung (Messung der leitungsgeführten Aussendung)	36
Bild A.11 – Prüfaufbau bei Geräten für Tischaufstellung (Messung der gestrahlten Aussendung)	37
Bild A.12 – Prüfaufbau bei Geräten für Bodenaufstellung (Messung der gestrahlten Aussendung)	38
Bild A.13 – Prüfaufbau bei Geräten für Bodenaufstellung und Kabeleinführung oben (Messung der gestrahlten Aussendung)	39
Bild B.1 – Prüfaufbau für die Messung gestrahlter Störgrößen	40
Bild D.1 – Amplitudenunsymmetrie	45
Bild D.2 – Phasenunsymmetrie	45
Tabellen	
Tabelle 1 – Störspannungsgrenzwerte an der Netzanschlussklemme und am Netzwerkanschluss im Frequenzbereich von 0,15 MHz bis 30 MHz für USV der Klassen C1 und C2	15
Tabelle 2 – Störspannungsgrenzwerte an der Netzanschlussklemme und am Netzwerkanschluss im Frequenzbereich von 0,15 MHz bis 30 MHz für USV der Klasse C3	15
Tabelle 3 – Grenzwerte der gestrahlten Aussendung im Frequenzbereich von 30 MHz bis 1 000 MHz	17
Tabelle 4 – Leistungskriterien für die Störfestigkeitsprüfung	18
Tabelle 5 – Mindestanforderung an die Störfestigkeit von USV der Klasse C1	19
Tabelle 6 – Mindestanforderung an die Störfestigkeit von USV der Klassen C2 und C3	20
Tabelle B.1 – USV mit einem Bemessungsausgangsstrom ≤ 16 A	40
Tabelle B.2 – USV mit einem Bemessungsausgangsstrom > 16 A	41
Tabelle C.1 – Grenzwerte für Netzwerkanschlüsse für USV der Klasse 1	42
Tabelle C.2 – Grenzwerte für Netzwerkanschlüsse für USV der Klasse 2	42
Tabelle C.3 – Grenzwerte für Netzwerkanschlüsse für USV der Klasse 3	42